

Anmeldung bitte bis spätestens 10.02.2025
über das Anmeldeformular auf unserer Homepage:
www.foeko.de/veranstaltungen

Bei Anmeldungen ab dem 11.02.2025 wird wegen der zusätzlich
anfallenden Organisationskosten ein Aufschlag von 25 € fällig.

Die Tagung kann nur stattfinden, wenn zum Anmeldetermin 10.02.2024
eine Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Tagungsgebühren (inkl. Tagungsverpflegung)
115 € für FÖKO-Mitglieder | 155 € für Nicht-Mitglieder

An- und Abreise erfolgt in Eigenverantwortung

Fördergemeinschaft Ökologischer Obstbau e.V.

Traubenplatz 5 | 74189 Weinsberg

Angelika Stülb-Vormbrock

Tel.: +49 6751 924 5156 | stuelb-vormbrock@foeko.de

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden ausschließlich für die Organi-
sation der Tagung verwendet und nur mit Ihrer Zustimmung an Dritte
weitergegeben oder veröffentlicht. Verantwortlich im Sinne des Daten-
schutzes ist Nikolaus Glocker (foeko@foeko.de). Ihre Daten werden nach
Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Sie haben ein
Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie zu deren Berich-
tigung, und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Sie haben
ein Beschwerderecht beim zuständigen Datenschutzbeauftragten.

Mit freundlicher Unterstützung von



Die Tagung findet statt in Zusammenarbeit mit



STAATLICHE LEHR- UND VERSUCHSANSTALT
FÜR WEIN- UND OBSTBAU WEINSBERG



sowie dem bundesweiten Arbeitskreis Bio-Beeren.

Programm der Öko-Beerenobsttagung

am 24. Februar 2025 in Weinsberg



Tagungsort

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt
für Wein- und Obstbau (LVWO)
Traubenplatz 5 | 74189 Weinsberg

Vorabend am Sonntag, den 23.02.2025

Gemeinsames Essen
im Restaurant Rabbit4, Weinsberg

Sonntag, 23.02.2025

18:00 Gemeinsames Abendessen im Restaurant
Rabbit 4, Hauptstraße 25, 74189 Weinsberg
mit fachlichem Gedankenaustausch
(nicht im Preis enthalten)

Montag 24.02.2025

8:30 Begrüßung
Reinhard Ortlieb, FÖKO

Grußwort

Dr. Dieter Blankenhorn, LVWO Weinsberg

Vorstellungsrunde

9:10 Arbeitsorganisation im Bio-Beerenanbau
Saisonarbeitskräfte aus Drittstaaten –
Verfahren und Abläufe, rechtliche Fragen
Simon Schumacher, VSSE e. V. Bruchsal

9:55 Produktionsverfahren im ökologischen
Himbeeranbau – welche Alternativen gibt es
bei steigenden Kosten?
Sarah Meyer, LWK NRW

10:40 Kaffeepause

11:00 Technik für den Bio-Beerenanbau
Arbeitssparende Geräte für den Erdbeeranbau
Tobias Ladwig, 4Disk GmbH, Dortmund

11:30 Kostengünstige technische Lösungen für den
Anbau im Folienhaus oder Freiland
Angela Aldinger, Aldinger-Technik, Vaihingen/Enz

12:00 Mittagspause

13:00 Anbautechnik
Pflanzabstände bei Bio-Erdbeeren
Tobias Gabler, LVWO Weinsberg

13:15 Bodenpflege durch Abdeckung im ökologischen
Strauchbeerenanbau (Klee gras, Silage u. a.)
Patrick Weinmann, Beratungsdienst Öko-Gemüsebau

14:00 Merkle Frost-Stop-System –
erprobter Frostschutz aus dem Weinbau –
auch eine Option für den Beerenobstbau?
Sandro Merkle, Firma Merkle, Sachsenheim

14:25 Kaffeepause

14:55 Erdbeeranbau: Züchtung, Vermehrung
und Sortiment für den Bioanbau
*Dr. Christina Neuhaus,
Kraege Beerenpflanzen GmbH, Telgte*

15:40 Einjährige Ergebnisse aus dem Erdbeersorten-
versuch und dem Heidelbeeranbauversuch
Ruben Pires Heise, LWG Bamberg

15:55 Sortenprüfung bei Himbeere und Stachelbeere
Heidelbeersubstrate – 1-jährige Erfahrungen
Gunhild Muster, LVWO Weinsberg

17:00 Uhr Ende der Tagung